

Bericht

des Ausschusses für volkswirtschaftliche Angelegenheiten betreffend den Tätigkeitsbericht 2006 und den Rechnungsabschluss 2006 des O.ö. Landmaschinenfonds

[Landtagsdirektion: L-469/8-XXVI,
miterl. [Beilage 1165/2007](#)]

Gemäß § 6 Abs. 2 lit. a des Gesetzes vom 17. November 1954 über die Errichtung des O.ö. Landmaschinenfonds (O.ö. Landmaschinenfonds-Gesetz), LGBl. Nr. 1/1955, bedarf der Rechnungsabschluss des O.ö. Landmaschinenfonds (im Folgenden kurz O.ö. LMF) der Genehmigung der Oö. Landesregierung. Gemäß § 7 leg.cit. hat der O.ö. LMF alljährlich seinen Rechnungsabschluss und seinen Tätigkeitsbericht über die Landesregierung dem Landtag vorzulegen.

Die Jahresrechnung 2006 des O.ö. LMF weist Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben von je 7,625.936,41 Euro aus.

Aus dem Tätigkeitsbericht 2006 des O.ö. LMF ist zu entnehmen, dass 219 Anträge mit einer Anforderungssumme von 4,355.000 Euro aus dem Jahre 2005 in das Jahr 2006 übernommen wurden. Im Jahr 2006 sind 456 Ansuchen mit einer Anforderungssumme von 8,660.000 Euro eingegangen, sodass für 2006 675 Akten mit einer Anforderungssumme von 13,015.000 Euro vorlagen. Im Berichtsjahr konnten 449 Anträge mit einer Bewilligungs- bzw. Antragssumme von 8,704.000 Euro erledigt werden.

23 Anträge mit einem Betrag von 844.000 Euro sind nicht zur Bewilligung gekommen, weil durch einen nachträglichen Verzicht der Antragsteller von einer Darlehensgewährung Abstand genommen wurde.

Von den bewilligten Krediten konnten mit Stichtag 31. Dezember 2006 auf Grund noch fehlender Nachweise und Unterlagen bzw. noch nicht getätigter Investitionen seitens der Kreditnehmer 38 Kredite mit einem Gesamtbetrag von 755.000 Euro noch nicht ausbezahlt werden. Diese werden großteils nach Beibringung der noch ausständigen Unterlagen im Jahr 2007 zur Auszahlung gelangen. Für 2007 blieben 226 Anträge mit einem Betrag von 4,311.000 Euro offen.

Der Zinssatz für die im Jahr 2006 bewilligten Darlehen betrug 2,5 % p.a. (vom fallenden Kapital). Der Verwaltungskostenbeitrag beträgt weiterhin 1 % der Kreditsumme neben 0,8 % Kreditsteuer.

Die durchschnittliche Höhe der im Jahre 2006 bewilligten Darlehen betrug 18.450,70 Euro (2005: 18.191,96 Euro).

Die Darlehensobergrenze betrug 25.000 Euro (Beschluss der Verwaltungskommission vom 21. 9.2004). Die Förderungsuntergrenze (Mindestinvestitionssumme) lag bei 2.000 Euro. Die Darlehenslaufzeit lag zwischen 4, 5 oder 6 Jahren.

Die gesamten Verwaltungskosten betragen im Berichtsjahr 2006 103.903,62 Euro, das sind ca. 0,47 % der Bilanzsumme von 22,342.947,15 Euro.

Die Forderung des O.ö. LMF aus gegebenen Krediten erreichte mit Stichtag 31. Dezember 2006 den Betrag von 22,318.502,37 Euro. Seit Gründung des O.ö. LMF bis zum Ende des Berichtsjahres sind 34.432 Darlehensanträge mit einer Antragssumme von 237,526.603,98 Euro eingegangen. Davon wurden bis 31. Dezember 2006 28.589 Anträge mit einer Gesamtsumme von 190,281.635,10 Euro bewilligt.

Weitere Einzelheiten können dem beiliegenden Tätigkeitsbericht 2006 (Subbeilage 1) und dem beiliegenden Rechnungsabschluss 2006 (Subbeilage 2) des O.ö. LMF entnommen werden.

Der Ausschuss für volkswirtschaftliche Angelegenheiten beantragt, der Hohe Landtag möge beschließen:

Der Tätigkeitsbericht 2006 und der Rechnungsabschluss 2006 des O.ö. Landmaschinenfonds werden in den aus den Beilagen ersichtlichen Fassungen zur Kenntnis genommen.

Subbeilagen

Linz, am 24. Mai 2007

Hingsamer
Obmann

Brandmayr
Berichterstatter

O.Ö. LANDMASCHINENFONDS
4040 Linz, Rudolfstraße 3

T Ä T I G K E I T S B E R I C H T
des
O.Ö. LANDMASCHINENFONDS
für das Geschäftsjahr 2006

Der Tätigkeitsbericht über das Geschäftsjahr 2006 wurde in der Verwaltungskommissionssitzung am 8. März 2007 beschlossen.

I N H A L T S Ü B E R S I C H T

- I. Die Verwaltungskommission**
- II. Der Geschäftsausschuss**
- III. Die Geschäftsführung**
- IV. Der Geschäftsverlauf**
 - 1. Anzahl und Höhe der Darlehensanträge und ihre Erledigung (Tabelle A)
 - 2. Bewilligungs- und Antragshöhe im Berichtsjahr und seit Gründung des Fonds im Jahre 1955 (Tabelle B, C)
 - 3. Die Größe der geförderten Betriebe (Tabelle D)
 - 4. Einzel- und Gemeinschaftsförderung
 - 5. Art der geförderten Maschinen (Tabelle E)
 - 6. Mahn- und Klagswesen
 - 7. Zusammenfassung des Jahresabschlusses
- V. Tabellen A - E**
- VI. Rechnungsabschluss 2006**

I. DIE VERWALTUNGSKOMMISSION

(Zusammensetzung seit 17. Dezember 2003)

Die Verwaltungskommission des O.ö. Landmaschinenfonds (§ 2 des O.ö. Landmaschinenfonds-Gesetzes (LMF.Ges.), LGBl. 1/55) setzt sich nach den Landtagswahlen vom 28.09.2003 bzw. aufgrund des Beschlusses des Oö. Landtages vom 20.11.2003 aus folgenden Mitgliedern zusammen (Angelobung am 17. Dezember 2003):

MITGLIEDER:

LKR ÖR GRATZER Franz
4820 Bad Ischl, Roith 2

BBKO-STV. MAYR Georg
4553 Schlierbach, Poxleitenstr.5

OBO WEINBERGER Friedrich
4680 Haag am H., Hundassing 1

Bgm. BRANDSTÄTTER Josef
4291 Lasberg, Walchshof 2

LKR Bgm. HOCHEGGER Franz
4761 Enzenkirchen, Mühlwittraun 5

LKR SCHWARZLMÜLLER Michael
4462 Reichraming, Arzberg 87

ÖR POMBERGER Fritz
4822 Bad Goisern, Pichlern 11

NIEDERLEITNER Hubert
4113 St. Martin, Mahring 13

HUMMER Fritz
4063 Hörsching, Kindergartenstr. 6

ERSATZMITGLIEDER:

BR BBKO TIEFNIG Ferdinand
5133 Gilgenberg, Bitzltal 3

BBKO KARLHUBER Franz
4552 Wartberg a.d.Krems, Penzendorf 55

BBKO GOSSENREITER Josef
4192 Schenkenfelden, Steinschild 4

SCHWAB Johann
4284 Tragwein, Knollnhof 6

KAMPELMÜLLER Johann
4193 Reichenthal, Stiftung 46

MITTENHUBER Karl
4592 Leonstein, Pernzell 13

BUCHEGGER Heinrich
4645 Grünau, Almtal 170

TRAXLER-TRAXLER Rudolf
4242 Hirschbach, Gutenbrunn 17

NR DI PIRKLHUBER Wolfgang
4552 Wartberg a.d. Krems, Feyregg 39

Obmann:

LKR ÖR GRATZER Franz
4820 Bad Ischl, Roith 2

Erster Obmann-Stellvertreter:

LKR Bgm. HOCHEGGER Franz
4761 Enzenkirchen, Mühlwittraun 5

Zweiter Obmann-Stellvertreter:

BBKO-STV. MAYR Georg
4553 Schlierbach, Poxleitenstr.5

Die VERWALTUNGSKOMMISSION (VK) hielt im Berichtsjahr 2006 vier Sitzungen ab:

| | |
|--------------|------|
| 14. März | 2006 |
| 16. Mai | 2006 |
| 29. August | 2006 |
| 27. November | 2006 |

Die VK entschied in allen in ihre Zuständigkeit fallenden Bereiche (§ 2 Abs. 6 LMF.Ges.), legte die Förderungsrichtlinien und Arbeitsgrundlagen des Fonds fest und kontrollierte den Vollzug der Beschlüsse. In allen Sitzungen der VK gaben der Obmann und der Geschäftsführer detaillierte Berichte über den Geschäftsverlauf, die finanzielle Gebarung des Fonds, den Stand der erledigten bzw. noch offenen Darlehensanträge sowie über den Verlauf der Ratenrückzahlungen.

Gemäß § 6 (1) des LMF.Ges. ist die Oö. Landesregierung Aufsichtsbehörde über den Fonds. Die Agrar- u. Forstrechtsabteilung wurde daher gem. § 6 (3) des LMF.Ges. zu allen Sitzungen der VK eingeladen.

Über den Verlauf der Sitzungen wurden entsprechende Protokolle verfaßt und auch dem Amt der Oö. Landesregierung, Agrar- u. Forstrechtsabteilung, übermittelt. Weiters lagen die Niederschriften zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle auf.

Förderungsrichtlinien:

Zinskonditionen: Der Zinssatz für im Jahr 2006 bewilligte Darlehen beträgt 2,5 Prozent p.a. (vom fallenden Kapital).

Der **Verwaltungskostenbeitrag** beträgt weiterhin 1 Prozent der Kreditsumme als einmaliger Kostenbeitrag.

An **Kreditsteuer** werden 0,8 Prozent der Kreditsumme einbehalten und an das Finanzamt abgeführt.

Mit Beschluss der VK vom 21. September 2004 wurde die **Darlehensobergrenze** auf **EUR 25.000** angehoben.

Die **Förderungsuntergrenze** (Mindestinvestitionssumme) ist mit **EUR 2.000** festgelegt.

Gemäß Beschluss der VK vom 22. 6. 2001 gilt seit 1.1.2002 folgende **Einheitswertobergrenze** für die Darlehensgewährung:

„Förderungsberechtigt im Sinne des § 4 Abs.2 LMF.Ges. sind Betriebe bis zu einem land- und forstwirtschaftlichen **Einheitswert von EUR 65.500.**“

Geschäftsentwicklung beim O.ö. Landmaschinenfonds

Nach einer durchschnittlichen Antragstätigkeit konnten für die Vergabesitzung im Herbst alle bis 16. Mai 2006 eingegangenen Anträge berücksichtigt werden. Aufgrund einer weiter durchschnittlichen Antragstätigkeit in den folgenden Sommer- und Herbstmonaten konnten für die erste Vergabesitzung 2007 alle bis 7. Dezember 2006 eingelangten Anträge berücksichtigt werden. Die Wartezeit von der Antragstellung bis zur Darlehensgewährung konnte damit auf einem unveränderten Niveau gehalten werden.

An Geschäftsfällen mussten aus dem Jahre 2005 219 Anträge mit einer Anforderungssumme von EUR 4.355.000 in das Jahr 2006 übernommen werden.

Im Jahre 2006 sind 456 Ansuchen mit einer beantragten Darlehenssumme von EUR 8.660.000 eingelangt. Von den vorliegenden Darlehensanträgen wurden im Jahre 2006 426 Fälle mit einer Gesamtsumme von EUR 7.860.000 bewilligt. 23 Anträge mit einem Betrag von EUR 844.000 kamen nicht zur Bewilligung, weil durch nachträglichen Verzicht der

Antragsteller von einer Darlehensgewährung Abstand genommen wurde. Von den bewilligten Darlehen waren mit Stichtag 31.12.2006 aufgrund noch fehlender Nachweise und Unterlagen seitens der Darlehensnehmer bzw. noch nicht getätigter Investitionen 38 Darlehen mit einem Gesamtbetrag von EUR 755.000 noch nicht ausbezahlt. Diese werden größtenteils nach Beibringung der noch ausstehenden Unterlagen 2007 zur Auszahlung gelangen.

Die gesamten **Verwaltungskosten** betragen im Berichtsjahr 2006 EUR 103.903,62 das sind **0,47 Prozent** (2005: 0,47 %) **der Bilanzsumme von EUR 22.342.947,15**. Aufgrund der in den Vorjahren erfolgten personellen Einsparungen konnte der **Verwaltungskostenanteil weiter auf einem niedrigen Niveau gehalten werden**.

Die Forderung des Fonds aus gegebenen Krediten betrug mit 31.12.2006 EUR 22.318.502,37. Damit ist die **Finanzierungsleistung** des Fonds für zinsbegünstigte Darlehen gegenüber dem Vorjahr (EUR 21.862.662,04) um **2,09 Prozent gestiegen**.

Tätigkeitsbericht, Rechnungsabschluss, Haushaltsplan

Der von der Geschäftsführung vorgelegte **Tätigkeitsbericht für das Jahr 2005** wurde von der VK am 14.03.2006 zur Kenntnis genommen und gem. § 7 LMF.Ges. über die Landesregierung dem Oö. Landtag zugeleitet.

Der **Rechnungsabschluss 2005** lag in Form der Eröffnungsbilanz, Vermögensbilanz, Erfolgsrechnung, Jahresrechnung und Kassenrechnung zur Beschlussfassung vor. Er wurde gem. § 7 LMF.Ges. nach Beschluss der VK am 14.03.2006 über die Oö. Landesregierung dem Oö. Landtag vorgelegt und von diesem am 1.6.2006 genehmigt.

Der **Haushaltsplan für 2006** wurde gem. § 6 Abs. 2 Ziff. a LMF.Ges. der Oö. Landesregierung vorgelegt und von dieser mit Beschluss vom 8.5.2006 genehmigt.

Der Vermögenszuwachs des Jahres 2005 in Höhe von EUR 597.174,20 wurde durch Beschluss der VK am 14.03.2006 in das Fondsvermögen übernommen.

Im Jahre 2006 betrug der **Vermögenszuwachs mit EUR 548.638,53 2,75 Prozent** des Fondsvermögens und lag damit wieder über der Jahresinflationsrate von 1,5 Prozent, sodass ein **entsprechender realer Vermögenszuwachs** gegeben war.

II. DER GESCHÄFTSAUSSCHUSS

(§ 2 Abs. 7 LMF.Ges.)

Zusammensetzung des Geschäftsausschusses seit 27. Jänner 2000:

LKR ÖR **GRATZER** Franz, Obmann

LKR Bgm. **HOCHEGGER** Franz, 1. Obmann-Stellvertreter

BBKO-STV. **MAYR** Georg, 2. Obmann-Stellvertreter

Der GESCHÄFTSAUSSCHUSS (GA) hielt im Berichtsjahr 2004 vier Sitzungen ab und zwar am:

| | |
|--------------|------|
| 10. März | 2006 |
| 16. Mai | 2006 |
| 24. August | 2006 |
| 16. November | 2006 |

Der GA nahm die Berichterstattung des Obmannes und des Geschäftsführers, insbesondere über den Vollzug von Beschlüssen und über die jeweilige Antrags- und Vermögenslage entgegen, befasste sich mit allen grundsätzlichen die Gebarung betreffenden Fragen und bereitete die unter die Zuständigkeit der Verwaltungskommission fallenden Anträge, Beschlüsse und Sitzungen (§ 2 Abs. 6, 7 u. 8 LMF.Ges.) vor.

Die vom Geschäftsführer erhobenen und vorbereiteten Anträge auf Darlehensgewährung wurden überprüft und gem. § 2 Abs. 6 Ziff. a LMF.Ges. der VK mit dem Antrag auf Bewilligung vorgelegt.

Der GA ist gem. § 2 Abs. 6 Ziff. a und Abs. 7 LMF.Ges. von der VK ermächtigt, Darlehensbewilligungen vorzuberaten. Die endgültige Beschlussfassung war in allen Fällen der VK vorbehalten.

Bei den Sitzungen des GA wurden auch jene Fälle eingehend beraten, die von der Geschäftsführung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit der Investition oder wegen Überschuldung des Betriebes nicht für eine Beschlussfassung vorgeschlagen werden konnten. Über die vom Geschäftsausschuss ausgesprochenen Ablehnungen wurde auch in den Bewilligungssitzungen der VK informiert.

III. DIE GESCHÄFTSFÜHRUNG

(§ 3 LMF.Ges.)

Geschäftsführer: Ing. Mag. **DIETACHMAIR** Karl

Seit 1. Juli 1995 wird die Geschäftsführung von Ing. Mag. Karl Dietachmair ausgeübt.

Die Geschäftsstelle war im Berichtsjahr mit einem Geschäftsführer (GF), einer Sachbearbeiterin/Sekretärin (30 Wochenstunden) und einer geringfügig beschäftigten Buchhalterin (6 Wochenstunden) besetzt. Mit 19. Oktober trat die Buchhalterin den Mutterschaftsurlaub an. Für den Zeitraum des Mutterschaftsurlaubes wurde eine ehemalige Buchhalterin des Landmaschinenfonds als Vertretung mit einem Beschäftigungsausmaß von 4 Wochenstunden angestellt. Die Personalkosten konnten damit weiter auf dem in den Vorjahren wesentlich reduzierten Niveau gehalten werden.

Die GESCHÄFTSFÜHRUNG sorgt für die laufende Information des GA und der VK durch eingehende Berichterstattung über Antrags- und Finanzlage des Fonds und besorgt alle Verwaltungsgeschäfte, die nicht in die Zuständigkeit der VK fallen und vollzieht die Beschlüsse des GA und der VK.

Die Darlehensanträge wurden vom GF auf **sachliche Richtigkeit, Finanzierbarkeit und Wirtschaftlichkeit** überprüft und gem. § 6 Landmaschinenfonds-Geschäftsordnung über den GA die entsprechenden Anträge zur Bewilligung an die VK gestellt.

Die Prüfung der Darlehensanträge und Festlegung der Darlehenslaufzeit und der Darlehenshöhe erfolgten im **direkten und persönlichen Gespräch** mit den **Darlehenswerbern**. Der Vollzug der Bewilligung durch die VK und die Darlehenszuzählung erfolgten mit der Ausfertigung der Darlehensverträge unmittelbar nach Erfüllung der vereinbarten Bedingungen. Die Überweisung der genehmigten Darlehen wurde nach Ausfertigung der unterschriebenen Darlehensverträge und nach Beibringung der Rechnungen, Zahlungsbelege und sonstigen erforderlichen Unterlagen (z.B. Bankgarantien) vorgenommen.

Die Geschäftsstelle registriert den Eingang der Darlehensanträge chronologisch und überprüft die Voraussetzungen für ev. bevorzugte Behandlung (§ 2 Geschäftsrichtlinien). Die Rückzahlung der fälligen Darlehensraten wird laufend kontrolliert und bei Säumigkeit zeitgerecht Mahnung veranlaßt.

IV. DER GESCHÄFTSVERLAUF

1. Anzahl und Höhe der Darlehensanträge und ihre Erledigung (Tabelle A)

In das Berichtsjahr 2006 wurden aus dem Jahre 2005 219 Darlehensanträge mit einer Anforderungssumme von EUR 4.355.000 übernommen und weiterbearbeitet.

Vom 1. Jänner bis 31. Dezember 2006 gingen 456 Neuanträge ein, sodaß für 2006 675 Akten mit einer Anforderungssumme von EUR 13.015.000 vorlagen.

426 Darlehen mit EUR 7.860.000 wurden bewilligt, auf 23 Anträge wurde noch vor der Bewilligung verzichtet, sodass im Jahre 2006 insgesamt **449 Akten** mit einer Antragssumme von **EUR 8.704.000 erledigt wurden**.

226 Anträge mit einer Anforderungssumme von EUR 4.311.000 mussten aus dem Berichtsjahr in das Jahr 2007 zur Erledigung übernommen werden.

Die **Tabelle A** (in der Anlage) gibt, nach Bezirken aufgegliedert, über die Anzahl der in das Berichtsjahr übernommenen und die neu eingegangenen Anträge sowie über deren Erledigung und den Aktenstand per 31.12.2006 Auskunft.

Die Gebarung der Darlehensvergabe stellt sich wie folgt dar:

| | |
|--|-------------------------|
| Bewilligte Darlehen 2006 | EUR 7.860.000,00 |
| abzüglich Verzichte der Darlehensnehmer nach Bewilligung | - EUR 232.000,00 |
| | EUR 7.628.000,00 |
| ab Promessen 2006/2007 (2006 bewilligt, aber nicht mehr ausbezahlt) | - EUR 755.000,00 |
| | EUR 6.873.000,00 |
| zuzüglich Promessen 2005/06 (2005 bewilligt, aber erst 2006 ausbezahlt) | + EUR 960.000,00 |
| | EUR 7.833.000,00 |
| abzüglich neuerlicher Verzichte aus den Promessen 2005/06 | - EUR 354.000,00 |
| | EUR 7.479.000,00 |

2. Bewilligungs- und Antragshöhe im Berichtsjahr und seit Gründung des Fonds im Jahre 1955 (Tabelle B und C)

Seit Gründung des Fonds bis zum Ende des Berichtsjahres sind 34.432 Darlehensanträge mit einer Antragssumme von EUR 237.526.603,98 eingegangen. Davon wurden bis 31.12.2006 28.589 Anträge mit einer Gesamtsumme von EUR 190.281.635,10 bewilligt.

Mit Abschluss des Jahres 2006 hat der OÖ. LMF 2.420 Darlehen mit einer Gesamtsumme von EUR 22.318.502,37 laufen. Davon kamen im Jahre 2006 EUR 7.479.000,00 zur Auszahlung, wovon EUR 606.000,00 auf Bewilligungen aus 2005 sowie EUR 6.873.000,00 auf Neuzuteilungen aus dem Berichtsjahr entfielen.

Die **durchschnittliche Höhe** der im Jahre 2006 zur Auszahlung bewilligten Darlehen betrug **EUR 18.450,70** (2005: EUR 18.191,96). Die Laufzeit der Darlehen beträgt 4, 5 oder 6 Jahre (§ 4 Geschäftsrichtlinien).

Die **Tabelle B** gibt über die Anzahl und Höhe der Kreditanträge und die **Tabelle C** über die Kreditbewilligungen, jeweils aufgegliedert nach Bezirken, Aufschluss.

3. Die Größe der geförderten Betriebe (Tabelle D)

Dem gesetzlichen Auftrag folgend (§ 4 Abs. 2 LMF.Ges.) beschränkt sich die Förderung durch den OÖ. LMF auf klein-, mittel- oder bergbäuerliche Betriebe, sodaß an Betriebe **über** einem **Einheitswert von EUR 65.500.- keine Darlehen** vergeben werden konnten.

Von den im Berichtsjahr bewilligten Darlehen entfielen:

| | | | | | |
|---------|--------------|-------------------|-----|---------|-----------------|
| 1,64 % | auf Betriebe | bis 5 ha | mit | 1,20 % | der Gesamtsumme |
| 6,57 % | auf Betriebe | über 5 bis 10 ha | mit | 5,06 % | der Gesamtsumme |
| 19,95 % | auf Betriebe | über 10 bis 20 ha | mit | 17,71 % | der Gesamtsumme |
| 41,79 % | auf Betriebe | über 20 bis 40 ha | mit | 42,23 % | der Gesamtsumme |
| 30,05 % | auf Betriebe | über 40 ha | mit | 33,80 % | der Gesamtsumme |

Tabelle D gibt Aufschluss über die Betriebsgröße sowie Anzahl und Höhe der Darlehen aufgliedert nach Bezirken.

4. Einzel- und Gemeinschaftsförderung

Darlehen zum Ankauf von Maschinen im gemeinsamen Eigentum wurden in einzelnen Fällen bei größeren Maschinen beantragt. Die Förderung von Gemeinschaftsinvestitionen in Form von Traktor- und Maschinengemeinschaften (9 positiv erledigte Ansuchen) wurde im Berichtsjahr teilweise in Anspruch genommen. Maschinen zum überbetrieblichen Einsatz (Maschinenringe, Nachbarschaftshilfe) werden weiter in hohem Umfang angeschafft.

Der LMF vergibt auch Darlehen für Gebrauchtmaschinen um eine möglichst kostengünstige Mechanisierung zu ermöglichen.

5. Art der geförderten Maschinen (Tabelle E)

An der Spitze der mit Fondsmittel geförderten landwirtschaftlichen Maschinen lagen auch im Berichtsjahr wieder die **Traktoren mit 309 Stück**. Ihnen folgten **68 Mähwerke u. Heuwerbemaschinen, 24 Rundballenpressen u. Wickelmaschinen, 23 Geräte zur Bodenbearbeitung, 19 Lade- u. Erntewagen sowie 8 Mähdrescher**. Einen entsprechenden Anteil haben auch arbeitserleichternde Maschinen der Innenwirtschaft. Die maschinelle Grundausstattung von Betrieben mit **Zugmaschinen** und **die Grünlandmechanisierung stellen** damit nach wie vor den **Förderungsschwerpunkt dar**. Insgesamt konzentrierte sich im Berichtsjahr der **Schwerpunkt** der Fördertätigkeit wie bisher auf die **Grünlandbetriebe**.

6. Mahn- und Klagswesen

Die vom OÖ. LMF gewährten Darlehen sind in Halbjahresraten, jeweils am 1. April und 1. Oktober (§ 5 Abs. 5 LMF.Ges.), zurückzuzahlen. Säumige Schuldner ohne Stundungsbe-willigung werden dreimal gemahnt, das letztmal unter ausdrücklicher Aufkündigungs- und Klagsandrohung.

Sehr bewährt hat sich die Besicherung von Fondsdarlehen durch Bankgarantien, die bei größeren finanziellen Belastungen verlangt werden. Durch die in den letzten Jahren an die Darlehensnehmer ergangene Empfehlung, **Abbuchungsaufträge** zu errichten, konnte die **Zahl der Mahnungen weiter auf einem niedrigen Niveau gehalten** werden.

Im Berichtsjahr 2006 wurden gemahnt:

| | | |
|------------------------------|----|------------|
| 1. Mahnung April-Rate 2006: | 29 | (2004: 14) |
| 2. Mahnung April-Rate 2006: | 7 | (2004: 2) |
| 3. Mahnung April-Rate 2006: | 2 | (2004: 1) |
| Klagen nach April-Rate 2006: | 1 | (2004: 0) |

| | | |
|--------------------------------|----|------------|
| 1. Mahnung Oktober-Rate 2006: | 24 | (2004: 20) |
| 2. Mahnung Oktober-Rate 2006: | 7 | (2004: 6) |
| 3. Mahnung Oktober-Rate 2006: | 2 | (2004: 2) |
| Klagen nach Oktober-Rate 2006: | 0 | (2004: 0) |

Von den 2.420 zugezählten und laufenden Darlehen waren mit Stichtag 31.12.2006 zwei Darlehensnehmer in Zahlungsverzug (ein Rateneingang erfolgte am 4.1.06, die zweite offene Rate bezieht sich auf das anhängige Klagsverfahren)

Insgesamt wurden im Berichtsjahr 2 Ratenstundungen bewilligt.

Derzeit ist beim O.ö. Landmaschinenfonds ein gerichtliches Klagsverfahren wegen offener Darlehensforderungen anhängig.

7. Zusammenfassung des JahresabschlussesDie Kreditgebarung des Berichtsjahres stellt sich wie folgt dar:

| | |
|---|--------------------------|
| Stand der Kreditforderungen per 1.1.2006 | EUR 21.862.662,04 |
| 2006 ausbezahlte Kredite | EUR 7.479.000,00 |
| zusammen | EUR 29.341.662,04 |
| ab Tilgung (Kreditrückzahlungen 2006) | - EUR 7.023.159,67 |
| Stand der Kreditforderungen per 31.12.2006 | EUR 22.318.502,37 |

Die Entwicklung des Fondskapitals stellt sich wie folgt dar:

| | |
|--|--------------------------|
| Durch die Einbeziehung des Vermögenszuwachses 2005 in das Fondskapital betrug dieses mit Beginn 2006 | EUR 19.935.607,43 |
| und konnte durch den Vermögenszuwachs 2006 um | EUR 548.638,53 |
| erhöht werden auf | EUR 20.484.245,96 |
| dazu kommen: Passive Rechnungsabgrenzung | EUR 7.284,70 |
| somit per 31.12.2006 insgesamt | EUR 20.491.530,66 |

Dieses Kapital gliedert sich in:

| | |
|---|--------------------------|
| Anlagevermögen | EUR 12.368,86 |
| Kautions für Büro (Mietvertrag) | EUR 1.674,68 |
| Forderungen aus Krediten u. bevorschussten Kosten | EUR 22.318.502,37 |
| Geldmittel (bar u. Bankkonten) | - EUR 1.841.046,42 |
| Aktive Rechnungsabgrenzung | EUR 31,17 |
| | EUR 20.491.530,66 |

An Geldmittel hatte der Fonds mit 31.12.2006

- EUR 1.841.046,42

| | |
|---|---------------------------|
| abzüglich Promessen 2006/2007 | - EUR 755.000,00 |
| <u>Rücklagen für ev. Verzug im Kapitalrückfluss</u> | <u>- EUR 10.000,00</u> |
| ergibt einen Abgang von | - EUR 2.606.046,42 |

Der Fonds hat damit im Berichtsjahr 2006 das gesamte verfügbare Kapital in Erfüllung des gesetzlichen Förderauftrages in Form von Darlehen vergeben.

Die aus dem Jahr 2006 übernommenen Promessen werden 2007 zur Auszahlung gebracht.

Der Vermögenszuwachs von EUR 548.638,53 ergibt sich aus folgender Gebarung:

| | <u>Aufwendungen</u> | <u>Erträge</u> | <u>Reinerfolg</u> |
|------------|---------------------|------------------|--------------------|
| | EUR | EUR | EUR |
| Fonds | 50.128,62 | 627.551,43 | 577.422,81 |
| Verwaltung | <u>103.903,62</u> | <u>75.119,34</u> | <u>- 28.784,28</u> |
| | 154.032,24 | 702.670,77 | 548.638,53 |

Weitere Einzelheiten über Geschäftsentwicklung und -gebarung mögen den diesem Bericht beigefügten **Tabellen A - E** und dem beigelegten **Rechnungsabschluss** (Eröffnungs- und Vermögensbilanz, Jahresrechnung, Erfolgsrechnung und Kassenrechnung) für das Jahr 2006 entnommen werden.

Linz, am 8. März 2007

O.Ö. LANDMASCHINENFONDS

Mag. Karl Dietachmair
Geschäftsführer

LKR ÖR Franz Gratzner
Obmann

Gesamtübersicht 2006

Beträge in EUR

Tabelle A

| | Akteneingang 2006 | | Restanträge aus 2005 | | Summe der unerledigten Anträge 2006 | | Bewilligte Anträge 2006 | | Verzichte vor Bewilligung | | insgesamt erledigt 2006 | | verbleiben für 2007 | |
|------|----------------------|------------------|----------------------|------------------|---|-------------------|----------------------------|------------------|------------------------------|----------------|----------------------------|------------------|---------------------|------------------|
| | Anz. | Betrag | Anz. | Betrag | Anz. | Betrag | Anz. | Betrag | Anz. | Betrag | Anz. | Betrag | Anz. | Betrag |
| Br | 37 | 637.000 | 17 | 238.000 | 54 | 875.000 | 35 | 561.000 | 2 | 17.000 | 37 | 578.000 | 17 | 297.000 |
| Ef | 8 | 120.000 | 3 | 54.000 | 11 | 174.000 | 6 | 106.000 | 0 | -1.000 | 6 | 105.000 | 5 | 69.000 |
| Fr | 51 | 934.000 | 24 | 436.000 | 75 | 1.370.000 | 46 | 864.000 | 1 | 12.000 | 47 | 876.000 | 28 | 494.000 |
| Gm | 18 | 301.000 | 6 | 75.000 | 24 | 376.000 | 16 | 265.000 | 0 | -13.000 | 16 | 252.000 | 8 | 124.000 |
| Gr | 15 | 263.000 | 23 | 538.000 | 38 | 801.000 | 25 | 464.000 | 4 | 165.000 | 29 | 629.000 | 9 | 172.000 |
| Ki | 28 | 600.000 | 24 | 522.000 | 52 | 1.122.000 | 33 | 722.000 | 3 | 67.000 | 36 | 789.000 | 16 | 333.000 |
| Li | 11 | 238.000 | 4 | 69.000 | 15 | 307.000 | 6 | 94.000 | 1 | 31.000 | 7 | 125.000 | 8 | 182.000 |
| Pe | 40 | 767.000 | 16 | 566.000 | 56 | 1.333.000 | 30 | 622.000 | 3 | 322.000 | 33 | 944.000 | 23 | 389.000 |
| Ri | 49 | 967.000 | 22 | 443.000 | 71 | 1.410.000 | 47 | 897.000 | 3 | 93.000 | 50 | 990.000 | 21 | 420.000 |
| Ro | 47 | 885.000 | 9 | 119.000 | 56 | 1.004.000 | 31 | 525.000 | 2 | 48.000 | 33 | 573.000 | 23 | 431.000 |
| Schä | 48 | 867.000 | 25 | 434.000 | 73 | 1.301.000 | 51 | 823.000 | 3 | 101.000 | 54 | 924.000 | 19 | 377.000 |
| St | 21 | 440.000 | 9 | 196.000 | 30 | 636.000 | 24 | 538.000 | 0 | -23.000 | 24 | 515.000 | 6 | 121.000 |
| Ur | 29 | 542.000 | 9 | 163.000 | 38 | 705.000 | 21 | 384.000 | 1 | 22.000 | 22 | 406.000 | 16 | 299.000 |
| Vö | 43 | 856.000 | 19 | 354.000 | 62 | 1.210.000 | 44 | 809.000 | 0 | 9.000 | 44 | 818.000 | 18 | 392.000 |
| We | 11 | 243.000 | 9 | 148.000 | 20 | 391.000 | 11 | 186.000 | 0 | -6.000 | 11 | 180.000 | 9 | 211.000 |
| | 456 | 8.660.000 | 219 | 4.355.000 | 675 | 13.015.000 | 426 | 7.860.000 | 23 | 844.000 | 449 | 8.704.000 | 226 | 4.311.000 |

Die eingelangten Ansuchen von 1955-2006

Beträge in EUR

Tabelle B

| | 2006 | | 1955-2005 | | insgesamt 1955-2006 | | durchschnittliche Höhe der Anforderungssumme | |
|------|------------|---------------------|---------------|-----------------------|---------------------|-----------------------|--|-----------------|
| | Anzahl | Betrag | Anzahl | Betrag | Anzahl | Betrag | 2006 | 1955 bis 2006 |
| Br | 37 | 637.000,00 | 3.920 | 24.109.220,95 | 3.957 | 24.746.220,95 | 17.216,22 | 6.253,78 |
| Ef | 8 | 120.000,00 | 1.651 | 8.638.640,77 | 1.659 | 8.758.640,77 | 15.000,00 | 5.279,47 |
| Fr | 51 | 934.000,00 | 1.904 | 12.261.737,76 | 1.955 | 13.195.737,76 | 18.313,73 | 6.749,74 |
| Gm | 18 | 301.000,00 | 1.044 | 7.564.278,03 | 1.062 | 7.865.278,03 | 16.722,22 | 7.406,10 |
| Gr | 15 | 263.000,00 | 4.013 | 24.087.541,42 | 4.028 | 24.350.541,42 | 17.533,33 | 6.045,32 |
| Ki | 28 | 600.000,00 | 1.442 | 10.753.505,10 | 1.470 | 11.353.505,10 | 21.428,57 | 7.723,47 |
| Li | 11 | 238.000,00 | 1.231 | 9.637.551,31 | 1.242 | 9.875.551,31 | 21.636,36 | 7.951,33 |
| Pe | 40 | 767.000,00 | 1.737 | 12.979.637,23 | 1.777 | 13.746.637,23 | 19.175,00 | 7.735,87 |
| Ri | 49 | 967.000,00 | 2.804 | 20.559.693,61 | 2.853 | 21.526.693,61 | 19.734,69 | 7.545,28 |
| Ro | 47 | 885.000,00 | 2.485 | 13.348.769,89 | 2.532 | 14.233.769,89 | 18.829,79 | 5.621,55 |
| Schä | 48 | 867.000,00 | 3.561 | 24.028.841,90 | 3.609 | 24.895.841,90 | 18.062,50 | 6.898,27 |
| St | 21 | 440.000,00 | 1.124 | 9.297.248,58 | 1.145 | 9.737.248,58 | 20.952,38 | 8.504,15 |
| Ur | 29 | 542.000,00 | 1.443 | 10.561.014,86 | 1.472 | 11.103.014,86 | 18.689,66 | 7.542,81 |
| Vö | 43 | 856.000,00 | 4.091 | 29.904.057,02 | 4.134 | 30.760.057,02 | 19.906,98 | 7.440,75 |
| We | 11 | 243.000,00 | 1.526 | 11.134.865,55 | 1.537 | 11.377.865,55 | 22.090,91 | 7.402,65 |
| | 456 | 8.660.000,00 | 33.976 | 228.866.603,98 | 34.432 | 237.526.603,98 | 18.991,23 | 6.898,43 |

Kreditbewilligungen von 1955 bis einschließlich 2006

Beträge in EUR

Tabelle C

| | 2006 | | 1955 - 2005 | | zusammen: 1955 bis 2006 | | in Prozenten der Anzahl | | in Prozenten der Summe der Beträge | | durchschnittliche Höhe der Beträge | |
|------|------------|---------------------|---------------|-----------------------|----------------------------|-----------------------|----------------------------|------------|---------------------------------------|------------|---------------------------------------|-----------------|
| | Anzahl | Betrag | Anzahl | Betrag | Anzahl | Betrag | 2006 | 1955-2006 | 2006 | 1955-2006 | 2006 | 1955-2006 |
| Br | 35 | 561.000,00 | 3.161 | 18.687.952,39 | 3.196 | 19.248.952,39 | 8,2 | 7,1 | 11,2 | 10,2 | 16.028,57 | 6.022,83 |
| Ef | 6 | 106.000,00 | 1.398 | 6.920.571,68 | 1.404 | 7.026.571,68 | 1,4 | 1,3 | 5,0 | 3,8 | 17.666,67 | 5.004,68 |
| Fr | 46 | 864.000,00 | 1.402 | 9.545.289,25 | 1.448 | 10.409.289,25 | 10,8 | 11,0 | 5,0 | 5,2 | 18.782,61 | 7.188,74 |
| Gm | 16 | 265.000,00 | 868 | 6.195.096,76 | 884 | 6.460.096,76 | 3,8 | 3,4 | 3,1 | 3,4 | 16.562,50 | 7.307,80 |
| Gr | 25 | 464.000,00 | 3.514 | 19.591.678,71 | 3.539 | 20.055.678,71 | 5,9 | 5,9 | 12,5 | 10,7 | 18.560,00 | 5.667,05 |
| Ki | 33 | 722.000,00 | 1.222 | 8.479.252,75 | 1.255 | 9.201.252,75 | 7,7 | 9,2 | 4,3 | 4,6 | 21.878,79 | 7.331,68 |
| Li | 6 | 94.000,00 | 1.052 | 7.483.894,48 | 1.058 | 7.577.894,48 | 1,4 | 1,2 | 3,7 | 4,1 | 15.666,67 | 7.162,47 |
| Pe | 30 | 622.000,00 | 1.313 | 10.062.874,25 | 1.343 | 10.684.874,25 | 7,0 | 7,9 | 4,7 | 5,5 | 20.733,33 | 7.955,97 |
| Ri | 47 | 897.000,00 | 2.418 | 16.738.920,15 | 2.465 | 17.635.920,15 | 11,0 | 11,4 | 8,6 | 9,2 | 19.085,11 | 7.154,53 |
| Ro | 31 | 525.000,00 | 1.804 | 10.356.420,10 | 1.835 | 10.881.420,10 | 7,3 | 6,7 | 6,4 | 5,7 | 16.935,48 | 5.929,93 |
| Schä | 51 | 823.000,00 | 3.083 | 19.481.796,93 | 3.134 | 20.304.796,93 | 12,0 | 10,5 | 10,9 | 10,7 | 16.137,25 | 6.478,88 |
| St | 24 | 538.000,00 | 932 | 7.195.323,37 | 956 | 7.733.323,37 | 5,6 | 6,8 | 3,3 | 3,9 | 22.416,67 | 8.089,25 |
| Ur | 21 | 384.000,00 | 1.132 | 8.527.933,31 | 1.153 | 8.911.933,31 | 4,9 | 4,9 | 4,0 | 4,7 | 18.285,71 | 7.729,34 |
| Vö | 44 | 809.000,00 | 3.549 | 24.151.893,01 | 3.593 | 24.960.893,01 | 10,3 | 10,3 | 12,6 | 13,2 | 18.386,36 | 6.947,09 |
| We | 11 | 186.000,00 | 1.315 | 9.002.737,95 | 1.326 | 9.188.737,95 | 2,6 | 2,4 | 4,7 | 4,9 | 16.909,09 | 6.929,67 |
| | 426 | 7.860.000,00 | 28.163 | 182.421.635,10 | 28.589 | 190.281.635,10 | 100 | 100 | 100 | 100 | 18.450,70 | 6.655,76 |

Die im Jahre 2006 bewilligten Darlehen verteilen sich auf landwirtschaftliche Betriebe wie folgt:

Beträge in EUR

Tabelle D

| | bis 5 ha | | 5-10 ha | | 10-20 ha | | 20-40 ha | | über 40 ha | | Summe | |
|--------------|----------|---------------|-----------|----------------|-----------|------------------|------------|------------------|------------|------------------|------------|------------------|
| | Anz. | Betrag | Anz. | Betrag | Anz. | Betrag | Anz. | Betrag | Anz. | Betrag | Anz. | Betrag |
| Braunau | 1 | 10.000 | 3 | 51.000 | 2 | 28.000 | 16 | 246.000 | 13 | 226.000 | 35 | 561.000 |
| Eferding | | | | | 2 | 25.000 | 4 | 81.000 | | | 6 | 106.000 |
| Freistadt | | | 3 | 37.000 | 10 | 154.000 | 20 | 420.000 | 13 | 253.000 | 46 | 864.000 |
| Gmunden | 1 | 25.000 | 4 | 58.000 | 4 | 53.000 | 3 | 45.000 | 4 | 84.000 | 16 | 265.000 |
| Grieskirchen | | | 2 | 32.000 | 7 | 107.000 | 12 | 251.000 | 4 | 74.000 | 25 | 464.000 |
| Kirchdorf | | | 3 | 70.000 | 10 | 217.000 | 11 | 238.000 | 9 | 197.000 | 33 | 722.000 |
| Linz | 1 | 4.000 | 1 | 15.000 | 1 | 25.000 | 2 | 37.000 | 1 | 13.000 | 6 | 94.000 |
| Perg | | | | | 11 | 204.000 | 14 | 296.000 | 5 | 122.000 | 30 | 622.000 |
| Ried | 1 | 16.000 | 3 | 29.000 | 4 | 55.000 | 18 | 307.000 | 21 | 490.000 | 47 | 897.000 |
| Rohrbach | 1 | 6.000 | 2 | 20.000 | 4 | 53.000 | 11 | 198.000 | 13 | 248.000 | 31 | 525.000 |
| Schärding | 1 | 8.000 | 1 | 15.000 | 10 | 124.000 | 29 | 501.000 | 10 | 175.000 | 51 | 823.000 |
| Steyr | 1 | 25.000 | 2 | 20.000 | 4 | 83.000 | 8 | 195.000 | 9 | 215.000 | 24 | 538.000 |
| Urfahr | | | 2 | 35.000 | 2 | 45.000 | 9 | 132.000 | 8 | 172.000 | 21 | 384.000 |
| Vöcklabruck | | | 1 | 12.000 | 13 | 194.000 | 16 | 296.000 | 14 | 307.000 | 44 | 809.000 |
| Wels | | | 1 | 4.000 | 1 | 25.000 | 5 | 76.000 | 4 | 81.000 | 11 | 186.000 |
| | 7 | 94.000 | 28 | 398.000 | 85 | 1.392.000 | 178 | 3.319.000 | 128 | 2.657.000 | 426 | 7.860.000 |

Tabelle E

2006 bewilligte Maschinen in einzelne Gruppen unterteilt:

| | bis 2005 | 2006 | gesamt |
|---|---------------|------------|---------------|
| Gruppe 1 | | | |
| Traktoren | 16.236 | 309 | 16.545 |
| Motormäher | 1.293 | 0 | 1.293 |
| Einachsschlepper | 99 | 1 | 100 |
| Sonst. Zugmaschinen (seit 1995) | 30 | 2 | 32 |
| Gruppe 2 | | | |
| Geräte zur Bodenbearbeitung (Pflug, Egge, Fräse, Walze) | 2.433 | 23 | 2.456 |
| Sämaschinen | 408 | 5 | 413 |
| Gülleanlagen u. Vakuumfässer | 771 | 9 | 780 |
| Düngerstreuer, Miststreuer u. Entmistungsanlagen | 1.452 | 14 | 1.466 |
| Grubber u. sonstige Geräte zur Bodenbearbeitung | 673 | 3 | 676 |
| Pflanzenschutzgeräte u. Unkrautspritzen (seit 1995) | 42 | 4 | 46 |
| Gruppe 3 | | | |
| Lade- u. Erntewagen | 3.086 | 19 | 3.105 |
| Mähdrescher | 522 | 8 | 530 |
| Mähwerke u. Heuwerbemaschinen | 4.062 | 68 | 4.130 |
| Maisgeräte | 557 | 1 | 558 |
| Hochdruckpressen u. Heukräne | 546 | 3 | 549 |
| Gebläse | 589 | 1 | 590 |
| Rundballenpressen u. Wickelmaschinen (seit 1995) | 356 | 24 | 380 |
| Vollerntemaschinen | 49 | 1 | 50 |
| Gruppe 4 | | | |
| E-Motoren | 77 | 0 | 77 |
| Kompressoren | 31 | 0 | 31 |
| Seilwinden | 101 | 4 | 105 |
| Pumpen | 73 | 0 | 73 |
| Gruppe 5 | | | |
| Melkanlagen u. Milchkühlungen | 714 | 1 | 715 |
| sonstige Maschinen (Hydraulik- u. Traktorkabinen, Anhängewagen, Kipper, Pressen, Frontlader, Mixer Silofräsen, Hochdruckreiniger, Häcksler, Motorsägen, Siloblocksneider, Entlüftungs-, Misch-, Beregnungs-, Fütterungs- u. Getreidereinigungsanlagen, Waschmaschinen) | 2.650 | 64 | 2.714 |
| Gruppe 6 | | | |
| Hackschnitzelmaschinen | 28 | 0 | 28 |
| Holzspalter (seit 1995) | 16 | 1 | 17 |
| Gruppe 7 | | | |
| Alternativproduktionsmaschinen | 10 | 0 | 10 |
| Geräte zur Direktvermarktung (seit 1995) | 12 | 0 | 12 |
| Kompostierungsgeräte (seit 1995) | 7 | 0 | 7 |
| | 36.923 | 565 | 37.488 |

RECHNUNGSABSCHLUSS

des OÖ. Landmaschinenfonds für das

J A H R 2 0 0 6

Inhalt: Eröffnungsbilanz
Vermögensbilanz
Erfolgsrechnung
Jahresrechnung
Kassenrechnung

Eröffnungsbilanz 2006

| <u>AKTIVA</u> | EUR | EUR | <u>PASSIVA</u> | EUR |
|------------------------------------|--------|----------------------|-----------------------------|----------------------|
| Anlagevermögen | | | Eigenkapital | |
| Büroeinrichtung | | 15.992,89 | Fondskapital | 19.338.433,23 |
| Geldbestände | | | Bankverbindlichkeiten | |
| Bargeld | | 42,36 | Allgem. Sparkasse | |
| OÖ. Raiffeisen-Landesbank | | | Kto. 0000-032623 | |
| Kto. 01.064.641 | | | O.ö.Raiffeisen-Landesbank | 1.941.560,19 |
| Allgem. Sparkasse | | | Vermögenszuwachs | 597.174,20 |
| Kto. 0000-032623 | 543,15 | 543,15 | Passive Rechnungsabgrenzung | 3.812,90 |
| Forderungen-Kautionen | | 1.674,68 | | |
| Forderungen aus gegebenen Krediten | | 21.862.662,04 | | |
| Aktive Rechnungsabgrenzung | | 65,40 | | |
| | | <u>21.880.980,52</u> | | <u>21.880.980,52</u> |

Vermögensbilanz 2006

| <u>AKTIVA</u> | EUR | EUR | <u>PASSIVA</u> | EUR |
|------------------------------------|-----------|----------------------|-----------------------------|----------------------|
| Anlagevermögen | | | Eigenkapital | |
| Büroeinrichtung | | 12.368,86 | Fondskapital | 19.935.607,43 |
| Geldbestände | | | Bankverbindlichkeiten | |
| Bargeld | | 73,14 | Allgem. Sparkasse | |
| OÖ. Raiffeisen-Landesbank | | | Kto. 0000-032623 | 1.851.416,49 |
| Kto. 01.064.641 | 10.296,93 | | O.ö.Raiffeisen-Landesbank | |
| Allgem. Sparkasse | | | Vermögenszuwachs | 548.638,53 |
| Kto. 0000-032623 | 0,00 | 10.296,93 | Passive Rechnungsabgrenzung | 7.284,70 |
| Forderungen-Kautionen | | 1.674,68 | | |
| Forderungen aus gegebenen Krediten | | 22.318.502,37 | | |
| Aktive Rechnungsabgrenzung | | 31,17 | | |
| | | <u>22.342.947,15</u> | | <u>22.342.947,15</u> |

Linz, am 08.03.2007

Mag. Karl Dietachmair
Geschäftsführer

LKR ÖR Franz Gratzer
Obmann

Erfolgsrechnung 2006

Aufwendungen

Erträge

| <u>Fonds</u> | EUR | EUR |
|--------------------------------|-----------------|--------------------------|
| Zinsen bei Allgem. Sparkasse | | 34.123,46 |
| Zinsen bei Raiffeisenbank | | 15.993,88 |
| Kapitalertragssteuer | | 11,28 |
| Abschreibung Kreditforderungen | | |
| <u>Verwaltung</u> | | |
| <u>Verwaltungskommission</u> | | |
| Bezüge der Funktionäre | 22.056,84 | |
| Sitzungsgelder | 1.972,90 | |
| Fahrtkostenentschädigungen | <u>1.961,22</u> | 25.990,96 |
| <u>Geschäftsstelle</u> | | |
| - Personalaufwand | | |
| Vertragsbedienstete I | 48.865,51 | |
| Dienstgeberbeiträge VB I | 11.033,94 | |
| Vertragsbedienstete II | 0,00 | |
| Dienstgeberbeiträge VB II | 0,00 | |
| Sonstige Personalausgaben | <u>0,00</u> | 59.899,45 |
| - Sachaufwand | | |
| Reisekosten der Bediensteten | 1.016,65 | |
| Büroerfordernisse | 296,30 | |
| Erhaltung u. Ersatzbeschaffung | 444,50 | |
| Postgebühren | 983,75 | |
| Telefongebühren | 722,41 | |
| Personalverrechnung | 344,31 | |
| Sonstige Kosten | 2.239,29 | |
| Fortbildung der Bediensteten | 0,00 | |
| Reinigungskosten | 222,30 | |
| Reinigungsmaterial | 31,17 | |
| Versicherungen | 117,88 | |
| Stromkosten | 219,55 | |
| Heizkosten | 617,00 | |
| Miete | 4.608,00 | |
| Betriebskosten | 1.702,84 | |
| Abschreibung Anlagevermögen | 3.624,03 | |
| Buchwertabgang | 0,00 | |
| Bankspesen | <u>823,23</u> | 18.013,21 |
| <u>Vermögenszuwachs</u> | | <u>548.638,53</u> |
| | | <u>702.670,77</u> |

| <u>Fonds</u> | EUR | EUR |
|--|--------------|--------------------------|
| Zinsen für gegebene Kredite | 627.506,34 | |
| Zinsen für Guthaben bei Geldinstituten | <u>45,09</u> | 627.551,43 |
| <u>Verwaltung</u> | | |
| Verzugszinsen u. Spesenersätze | 329,34 | |
| Verwaltungskostenbeitrag Kreditnehmer | 74.790,00 | |
| Sonstige Einnahmen | <u>0,00</u> | 75.119,34 |
| | | <u>702.670,77</u> |

Jahresrechnung 2006

Einnahmen

| <u>Fonds</u> | EUR | EUR | <u>Fonds</u> | EUR | EUR |
|---|------------------|----------------------------|---|---------------|----------------------------|
| Auszahlung von Krediten | 7.479.000,00 | | Zinsen für gegebene Kredite | 627.506,34 | |
| Zinsen Allgem. Sparkasse | 34.123,46 | | Rückzahlung aus gegebenen Krediten | 7.023.159,67 | |
| Zinsen Raiffeisenbank | 15.993,88 | | Zinsen aus Guthaben bei Geldinstituten | 45,09 | 7.650.711,10 |
| Kapitalertragssteuer | <u>11,28</u> | 7.529.128,62 | | | |
| <u>Verwaltung</u> | | | <u>Verwaltung</u> | | |
| <u>Verwaltungskommission</u> | | | Verzugszinsen u. Spesenersätze | 329,34 | |
| Bezüge der Funktionäre | 22.056,84 | | Verwaltungskostenbeiträge Kreditnehmer | 74.790,00 | |
| Sitzungsgelder | 1.972,90 | | | | <u>75.119,34</u> |
| Fahrtkostenentschädigungen | <u>1.961,22</u> | 25.990,96 | | | 7.725.830,44 |
| <u>Geschäftsstelle</u> | | | <u>Abgrenzungsposten</u> 2005/2006 | 65,40 | |
| - Personalaufwand | | | 2006/2007 | <u>-31,17</u> | 34,23 |
| Vertragsbedienstete I | 48.865,51 | | | | |
| Dienstgeberbeiträge VB I | 11.033,94 | | | | |
| Vertragsbedienstete II | 0,00 | | | | |
| Dienstgeberbeiträge VB II | 0,00 | | | | |
| Sonstige Personalausgaben | <u>0,00</u> | 59.899,45 | | | |
| - Sachaufwand | | | <u>Erhöhung des Geldbestandes</u> | | -99.928,26 |
| Reisekosten der Bediensteten | 1.016,65 | | | | |
| Büroerfordernisse | 296,30 | | | | |
| Erhaltung u. Ersatzbeschaffung | 444,50 | | | | |
| Postgebühren | 983,75 | | | | |
| Telefongebühren | 722,41 | | | | |
| Personalverrechnung | 344,31 | | | | |
| Sonstige Kosten | 2.239,29 | | | | |
| Fortbildung der Bediensteten | 0,00 | | | | |
| Reinigungskosten | 222,30 | | | | |
| Reinigungsmaterial | 31,17 | | | | |
| Versicherungen | 117,88 | | | | |
| Stromkosten | 219,55 | | | | |
| Heizkosten | 617,00 | | | | |
| Miete | 4.608,00 | | | | |
| Betriebskosten | 1.702,84 | | | | |
| Bankspesen | <u>823,23</u> | 14.389,18 | | | |
| | | <u>7.629.408,21</u> | | | |
| <u>Abgrenzungsposten</u> 2005/2006 | 3.812,90 | | | | |
| 2006/2007 | <u>-7.284,70</u> | -3.471,80 | | | |
| | | <u><u>7.625.936,41</u></u> | | | <u><u>7.625.936,41</u></u> |

Kassenrechnung 2006

| Ausgaben | | Einnahmen | |
|----------------------------|---|----------------------------|---------------------|
| | EUR | | |
| | | EUR | |
| | | -1.940.974,68 | |
| Laut Jahresrechnung | 7.629.408,21 | Laut Jahresrechnung | 7.725.830,44 |
| Jahresabgrenzung 2005/2006 | 3.812,90 | Jahresabgrenzung 2005/2006 | 65,40 |
| Jahresabgrenzung 2006/2007 | -7.284,70 | Jahresabgrenzung 2006/2007 | -31,17 |
| Kassenstand am 31.12.2006 | <u>-1.841.046,42</u> <u>5.784.889,99</u> | | <u>5.784.889,99</u> |

| | |
|----------------------------|---------------|
| Kassenstand per 01.01.2006 | -1.940.974,68 |
| Kassenstand per 31.12.2006 | -1.841.046,42 |
| Erhöhung des Geldbestandes | 99,928,26 |